



BESCHLUSSVORLAGE

Antragsteller/in

Drucksachen-Nr.: - AZ

Stv. Andreas Altenheimer (CDU)		2118/11 - I/742
--------------------------------	--	-----------------

Beratungsfolge

Gremium	Sitzungsdatum	Abstimmungsergebnis
Umwelt-, Verkehrs- und Energieausschuss	22.02.2011	
Stadtverordnetenversammlung	15.03.2011	
Magistrat		

Betreff:

Erstellung eines Totholz-Konzeptes

Text:

Der Magistrat wird beauftragt, ein Konzept zur Sicherstellung von ausreichend stehendem und liegendem Totholz im stadteigenen Wald zu erstellen. Grundlage des Konzeptes ist hinsichtlich der Zielgrößen das Rothenbacher Totholz- und Biotopbaumkonzept.

Das Konzept ist der Stadtverordnetenversammlung zur Sitzung am 30. August 2011 zur Beschlussfassung vorzulegen.

Wetzlar, den 04.04.2012

gez. Andreas Altenheimer

Begründung:

In von Menschen unberührten Wäldern finden sich große Totholzmassen. Sehr viele Tierarten und Pilze haben sich daran angepasst, im und vom toten Holz zu leben. In den heutigen Wirtschaftswäldern ist stehendes und liegendes Totholz nur noch sehr reduziert vorzufinden. Das Rothenbacher Konzept ist geeignet, die Lebensmöglichkeiten und die Artenvielfalt bedrohter Tier- und Pflanzenarten deutlich zu erhöhen. Dies zeigt eine Studie des Bayerischen Staatsministeriums für Landwirtschaft und Forsten 15 Jahre nach Beginn der Umsetzung des Konzeptes. Als integrativer Ansatz werden auch die Belange des Arbeitsschutzes, der Verkehrssicherheit und der Ökonomie berücksichtigt.